

Gigabyte Z390 DESIGNARE: OpenCore-EFI-Ordner und Anleitung

Beitrag von „JimSalabim“ vom 27. Dezember 2020, 10:54

Wenn man die Ports in Hackintool überprüfen möchte, vorher immer zuerst das Besen-Symbol drücken und anschließend den Aktualisieren-Button.

Es gibt zwei Methoden fürs Mapping:

Entweder:

1. USBPorts.kext erstellen (USBInjectAll.kext im Betrieb dann NICHT mehr verwenden)
2. SSDT-UIAC erstellen (die Methode hab ich in meinen EFI-Ordnern verwendet). Hier wird die USBInjectAll.kext auch im Betrieb weiterhin immer benötigt.

In beiden Fällen ist XhciPortLimit in der config.plist zu deaktivieren. Man kann das aber während des Mapping-Vorgangs selbst statt der USBInjectAll.kext verwenden. Danach jedoch nicht mehr.

Achtung: In der USBPorts.kext ist das verwendete SMBIOS hinterlegt. USBPorts.kext-Mappings können also nicht ohne weiteres zwischen Rechnern mit unterschiedlichem SMBIOS-Typen (beispielsweise iMacPro1,1 und iMac19,1) ausgetauscht werden.

Bei der SSDT-UIAC/USBInjectAll-Methode ist das nicht der Fall. Diese sind unabhängig vom verwendeten SMBIOS.